



Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales

18. Sitzung (öffentlich)

22. März 2023

Düsseldorf – Haus des Landtags

15:33 Uhr bis 17:45 Uhr

Vorsitz: Josef Neumann (SPD)

Protokoll: Gertrud Schröder-Djug

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung	7
1 Dringliche Frage gemäß § 59 LT NRW (beantragt von Lena Teschlade [SPD] [s. Anlage 1])	8
2 Arzttrufzentrale NRW (Telefonnummer 116 117) (Bericht beantragt von der SPD-Fraktion [s. Anlage 2])	11
Bericht der Landesregierung Vorlage 18/1012	
– mündlicher Bericht der Landesregierung	
– Wortbeiträge	

3 Respekt für unser Gesundheitspersonal sicherstellen! 17

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 18/970

Entschließungsantrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 18/3677

Ausschussprotokoll 18/123 (Anhörung am 18.01.2023)

– Abschließende Beratung und Abstimmung

– Wortbeiträge

Der Ausschuss lehnt den Antrag der SPD-Fraktion Drucksache 18/970 mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der SPD-Fraktion bei Enthaltung der Fraktionen von FDP und AfD ab.

Der Ausschuss stimmt dem Entschließungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Drucksache 18/3677 mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und AfD bei Enthaltung der FDP-Fraktion zu.

4 Eine respektvolle Pflege in NRW – Pflegende Angehörige stärken! 24

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 18/1685

Ausschussprotokoll 18/168 (Anhörung am 1. März 2023)

– Abschließende Beratung und Abstimmung

– Wortbeiträge

Der Ausschuss lehnt den Antrag der SPD-Fraktion Drucksache 18/1685 mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und AfD gegen die Stimmen der SPD-Fraktion ab.

5 Wissenschaftlich belegte Folgen der Pandemie ernst nehmen: psychosoziale Gesundheit von Kindern, Jugendlichen und Familien im Bildungsbereich stärken! **30**

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 18/628

– wird nicht behandelt

6 Die Landesregierung muss den Schutz der Kritischen Infrastruktur sicherstellen **31**

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 18/1275

Ausschussprotokoll 18/163 (Anhörung am 09.02.2023)

– Abschließende Beratung und Abstimmung

– Wortbeiträge

Der Ausschuss lehnt den Antrag der SPD-Fraktion Drucksache 18/1375 mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und AfD gegen die Stimmen der SPD-Fraktion ab.

7 Mit einer Arbeits- und Fachkräfteoffensive im Bereich der beruflichen Bildung dem Fachkräftemangel in Nordrhein-Westfalen begegnen **33**

Antrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 18/1353

Ausschussprotokoll 18/148 (Anhörung am 01.02.2023)

– Wortbeiträge

Der Ausschuss stimmt dem Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Drucksache 18/1353 mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD und AfD bei Enthaltung der FDP-Fraktion zu.

8 „Sternenkinder“ verdienen mehr Aufmerksamkeit – Forschung und Unterstützung der Eltern bei Fehl- und Totgeburten verbessern! 37

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 18/3286

– Wortbeiträge

Der Ausschuss beschließt, zu dem Antrag eine Anhörung durchzuführen.

9 Kooperative Beschäftigung (Bericht beantragt von der SPD-Fraktion [s. Anlage 3]) 38

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 18/1017

– Wortbeiträge

10 Fachkräftesicherung durch die Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Ausbildung – Verankerung in der Landesverfassung von Nordrhein-Westfalen (Bericht beantragt von der SPD-Fraktion [s. Anlage 4]) 40

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 18/1006

– Wortbeiträge

Der Ausschuss beschließt, eine Anhörung zu dem Thema durchzuführen.

11 Stiftung Härtefallfonds für jüdische Kontingentflüchtlinge und Spätaussiedler (Bericht beantragt von der FDP-Fraktion [s. Anlage 5]) 42

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 18/1013

– Wortbeiträge

**12 Dritter Bericht zur Umsetzung der Landesinitiative „Durchstarten in
Ausbildung und Arbeit“** **44**

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 18/997

– Wortbeiträge

**13 Entwurf eines Kooperationsvertrags mit dem GKV-Spitzenverband
über die Vergabe eines Auftrages nach § 65c Abs. 10 SGB V zur
wissenschaftlichen Evaluierung der Umsetzung der klinischen Krebs-
registrierung und dessen Abwicklung nebst Ergänzungsvereinbarung** **46**

Vorlage 18/1059
Drucksache 18/3735

– Wortbeiträge

Der Ausschuss nimmt den Bericht Vorlage 18/1059 zur Kennt-
nis.

14 Verschiedenes **47**

* * *

Vor Eintritt in die Tagesordnung

teilt **Vorsitzender Josef Neumann** mit, die Fraktion der SPD habe um Zulassung einer Dringlichen Frage gebeten. Dringliche Fragen beruhen auf § 59 der Geschäftsordnung und würden zu Beginn der Sitzung aufgerufen.

Jule Wenzel (GRÜNE) bittet, den Tagesordnungspunkt „Wissenschaftlich belegte Folgen der Pandemie ernst nehmen: psychosoziale Gesundheit von Kindern, Jugendlichen und Familien im Bildungsbereich stärken!“ von der Tagesordnung zu nehmen, da es mittlerweile eine Verständigung gebe, dass es einen gemeinsamen Antrag geben solle.

Marco Schmitz (CDU) merkt an, dieser Ausschuss sei nicht federführend, von daher könne man ihn von der Tagesordnung nehmen. Ob es eine Einigung gebe, das könne er nicht genau sagen. Die Schulpolitikerinnen und -politiker würden das anders spiegeln. Das könne man dann im Schulausschuss klären. – Der Ausschuss beschließt, den Punkt von der Tagesordnung zu nehmen.

Lena Teschlade (SPD) bittet, den Bericht zur Arztrufzentrale NRW (Telefonnummer 116 117) Vorlage 17/1012 vorzuziehen und ihn als Punkt 1 zu behandeln. Der Minister könne aufgrund eines Folgetermins nicht solange anwesend sein.

Vorsitzender Josef Neumann hält fest, der Minister könne bis 17:20 Uhr bleiben. Aber den Punkt könne man gerne vorziehen.

(„Wird heute nicht behandelt; s. „Vor Eintritt in die Tagesordnung“)

5 Wissenschaftlich belegte Folgen der Pandemie ernst nehmen: psychosoziale Gesundheit von Kindern, Jugendlichen und Familien im Bildungsreich stärken!

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 18/628

